

# Modulhandbuch

für den Studiengang

Master of Arts Soziologie

(Prüfungsordnungsversion: 20172)

für das Sommersemester 2024

# Inhaltsverzeichnis

Mastermodul (M.A. Soziologie 20172) (1998).....	3
Soziologische Theorien (33402).....	4
Quantitative Methoden (33411).....	5
Qualitative Methoden (33415).....	6
Forschungsprofil I-III (33421).....	7
Forschungsseminar I (33441).....	10
Forschungsseminar II (33445).....	12

1	<b>Modulbezeichnung</b> 1998	<b>Mastermodul (M.A. Soziologie 20172)</b> Master's module	<b>30 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	
5	<b>Inhalt</b>	Die Masterarbeit dient der Dokumentation der im Studium erworbenen Fähigkeit zur selbständigen Bearbeitung einer soziologischen Fragestellung unter Berücksichtigung der Kriterien wissenschaftlichen Arbeitens
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit eine sozialwissenschaftliche Fragestellung über einen längeren Zeitraum zu verfolgen und strukturiert umzusetzen. Dabei befähigen sie sich diese Fragestellung theoretisch zu analysieren oder empirisch zu operationalisieren und mit den geeigneten qualitativen oder quantitativen Methoden der empirischen Sozialforschung zu bearbeiten.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 4
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	schriftlich (6 Monate)
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	schriftlich (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 900 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 33402	<b>Soziologische Theorien</b> Sociological theories	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Silke Steets	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung gegenwärtiger Entwicklungen in der soziologischen Theoriebildung und ihrer historischen Genese</li> <li>• Vertiefte Behandlung eines Forschungsfeldes soziologischer Theoriebildung und seiner historischen Genese</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine vertiefte Kenntnis eines Forschungsfeldes der soziologischen Theorie, seiner Geschichte, der gegenwärtigen Diskussion in diesem Gebiet in internationaler Breite und der Gründe für international unterschiedliche Schwerpunktsetzungen in ihm,</li> <li>• die Fähigkeit, selbstständig soziale Phänomene in einer theoretischen Perspektive zu analysieren,</li> <li>• die Fähigkeit, diese Analyse schriftlich und mündlich unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards darstellen und historisch einordnen zu können,</li> <li>• die Fähigkeit, in unterschiedlichen theoretischen Perspektiven argumentieren zu können.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Portfolio	
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Portfolio (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester	
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 255 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch	
16	<b>Literaturhinweise</b>		

1	<b>Modulbezeichnung</b> 33411	<b>Quantitative Methoden</b> Quantitative methods	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Janine Saam	
5	<b>Inhalt</b>	Aufbauend auf den im BA Studium erworbenen Grundkenntnissen in den Methoden der Datenerhebung und der Datenanalyse werden Kenntnisse in fortgeschrittenen Methoden der quantitativen Verfahren vermittelt	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden wiederholen die in einem BA Studium erworbenen Grundkenntnisse der deskriptiven und induktiven Statistik. Sie erwerben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung fortgeschrittener multivariater Datenanalyseverfahren, (lineare und logistische Regression)</p> <p>Neben der Erarbeitung der wissenschaftlich-methodischen Grundlagen der verschiedenen Verfahren üben die Studierenden im Übungskurs die praxisnahe Anwendung ein. Dies erfolgt unter Verwendung des Statistikprogrammes Stata.</p> <p>Sie lernen am Beispiel des SOEP (Sozio-ökonomischen Panels) den Aufbau eines Längsschnittdatensatzes kennen.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Befähigung zur späteren eigenständigen Analyse quantitativer Daten mittels fortgeschrittener Verfahren der Datenanalyse.</p>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudiengang Soziologie	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur Portfolioprüfung	
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Klausur (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester	
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch	
16	<b>Literaturhinweise</b>		

1	<b>Modulbezeichnung</b> 33415	<b>Qualitative Methoden</b> Qualitative methods	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Renate Liebold	
5	<b>Inhalt</b>	Aufbauend auf den im BA Studium erworbenen Grundkenntnissen in den Methoden der Datenerhebung und der Datenanalyse werden Kenntnisse in den fortgeschrittenen Methoden der qualitativen Verfahren vermittelt.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in unterschiedlichen Methoden zur Interpretation qualitativer Daten (z.B. Dokumentarische Methode, Diskursanalyse, hermeneutische Sequenzanalyse, Inhaltsanalyse)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie erarbeiten und reflektieren wissenschaftlich-methodische Grundlagen der verschiedenen Verfahren</li> <li>• Sie erfahren in Übungskursen die praxisnahe Anwendung verschiedener Auswertungsstrategien, wenden Analysetechniken an und sammeln Text- und Interpretationserfahrung</li> <li>• Die Studierenden lernen den Umgang mit unterschiedlichen und gängigen Datenverarbeitungsprogrammen kennen</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 1	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat und Hausarbeit	
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Referat und Hausarbeit (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester	
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch	
16	<b>Literaturhinweise</b>		

1	<b>Modulbezeichnung</b> 33421	<b>Forschungsprofil I-III</b> Research profile I-III	<b>30 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	<p>Oberseminar: Oberseminar Technik-Arbeit-Gesellschaft (2.0 SWS) -</p> <p>Oberseminar: Neuere Forschungen aus der Theorie und Kulturosoziologie (2.0 SWS) -</p> <p>Oberseminar: Neuere Forschungen und Forschungspraxis im Bereich qualitativer Methoden (2.0 SWS) -</p> <p>Masterseminar: Rassismus, Antisemitismus, Antifeminismus (2.0 SWS) -</p> <p>Oberseminar: Neuere Forschungen aus der Arbeits- und Organisationssoziologie (2.0 SWS) -</p> <p>Oberseminar: Neuere Forschungen aus der Methodologie der Sozialwissenschaften (1.0 SWS) -</p> <p>Masterseminar: Materialität, Denken und Praxis: Postkonstruktivistische Sozialtheorien (3.0 SWS) -</p> <p>Oberseminar: Neuere Forschungen und Forschungspraxis im Bereich qualitativer Sozialforschung -</p> <p>Oberseminar: Oberseminar Kultur- und Sozialanthropologie -</p> <p>Masterseminar: Human Animal Studies. Soziologische Zugänge und Konzepte -</p> <p>Masterseminar: Intersektionalität -</p> <p>Oberseminar: Neue Forschungen in der Kultur- und Sozialanthropologie“ (Advanced Course: Cultural and Social Anthropology) -</p> <p>Vorlesung: How Does Gender Shape Science? The Intermingling of Gender and Natural Sciences in Historical Context 5 ECTS</p> <p>Masterseminar: Private Lebensformen. Theorie und Forschungsperspektiven -</p> <p>Masterseminar: Geschlecht und Klasse(nkampf) -</p>	
3	Lehrende	<p>Prof. Dr. Sabine Pfeiffer</p> <p>Joanna Kiefer</p> <p>Dr. Alexander Antony</p> <p>Prof. Dr. Renate Liebold</p> <p>PD Dr. Jan Weyand</p> <p>Prof. Dr. Ingrid Artus</p> <p>Prof. Dr. Nicole Janine Saam</p> <p>Markus Promberger</p> <p>Prof. Dr. Kristina Giesel</p>	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Ingrid Artus Prof. Dr. Renate Liebold Prof. Dr. Silke Steets PD Dr. Jan Weyand
5	<b>Inhalt</b>	Aktuelle theoretische und methodologische Ansätze und Fragestellungen des jeweiligen Forschungsfeldes in historischer und international vergleichender Perspektive
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden können in vertiefter Weise die theoretischen und methodologischen Ansätze im jeweiligen Forschungsfeld erläutern, anwenden und reflektieren sie können vertieftes Fachwissen im jeweiligen Forschungsfeld erläutern und anwenden sie können anhand der eigenständigen Lektüre und der kritischen Prüfung Publikationen und Forschungsergebnisse klar und zielgruppengerecht präsentieren und argumentativ vertreten sie entwickeln die Kompetenz auf dem Hintergrund der erworbenen Literaturkenntnisse eigene Forschungsfragen zu entwickeln, zu operationalisieren und Konzepte zur forschungspraktischen Umsetzung der entwickelten Fragestellungen zu erstellen
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2;3
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Portfolio Portfolio schriftlich/mündlich Portfolio schriftlich/mündlich schriftlich/mündlich Portfolio schriftlich/mündlich Portfolio schriftlich/mündlich
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Portfolio (33%) Portfolio (33%) schriftlich/mündlich (33%) Portfolio (33%) schriftlich/mündlich (33%) schriftlich/mündlich (33%) Portfolio (33%) schriftlich/mündlich (33%) Portfolio (33%)

		schriftlich/mündlich (33%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	in jedem Semester
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 255 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 33441	<b>Forschungsseminar I</b> Research seminar I	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar: Studium oder Ausbildung? Wege in den Beruf  Masterseminar: Möglichkeiten und Formen digitaler Selbstverständigung  In der Veranstaltung besteht Anwesenheitspflicht!	-  -
3	Lehrende	Marco Blank Prof. Dr. Sabine Pfeiffer Dr. Ronald Staples	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Renate Liebold Prof. Dr. Nicole Janine Saam	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Planung und Durchführung eines Forschungsprojektes von der Fragestellung über die Operationalisierung und Datenerhebung.</li> <li>Auswahl und Anwendung von Erhebungsverfahren und Einstrumenten.</li> <li>Die Studierenden können zwischen eher zwischen einem q</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden erproben und festigen die bisher erworbenen theoretischen und methodischen Kompetenzen in Anwendung auf eine konkrete Forschungsfrage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>sie entwickeln praktische Forschungskompetenzen in allen Forschungsphasen: von der Formulierung der Fragestellung über ihre theoretische Einbettung und Fundierung incl. der methodologischen Begründung und methodischen Umsetzung des Forschungsziels sowie die begründete Anwendung von Auswertungsverfahren im Rahmen eines gemeinsamen empirischen Projektes</li> <li>sie erlernen praktische Fähigkeiten in der Anwendung von geeigneten Erhebungsverfahren und -instrumenten</li> <li>sie können empirische Ergebnisse schriftlich und mündlich präsentieren</li> <li>sie entwickeln die Fähigkeit, die Möglichkeiten und Grenzen empirischer Forschung auszuloten.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	vorheriger Besuch der Module T und M (Empfehlung)	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 2	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminararbeit	
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminararbeit (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Sommersemester	

13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>Literaturhinweise</b>	

1	<b>Modulbezeichnung</b> 33445	<b>Forschungsseminar II</b> Research seminar II	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen. In der Veranstaltung besteht Anwesenheitspflicht!	
3	Lehrende	-	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Janine Saam	
5	<b>Inhalt</b>	Durchführung eines Forschungsprojektes von der Datenerhebung bis zur Datenanalyse und Abfassen eines Ergebnisberichtes. FS_II baut zwingend auf der entsprechenden inhaltlichen Ausrichtung von FS_I auf und führt die methodischen und inhaltlichen Fragestellungen aus FS_I fort.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erproben und festigen die bisher erworbenen theoretischen und methodischen Kompetenzen in Anwendung auf eine konkrete Forschungsfrage sie entwickeln praktische Forschungskompetenzen in allen Forschungsphasen: von der Formulierung der Fragestellung über ihre theoretische Einbettung und Fundierung incl. der methodologischen Begründung und methodischen Umsetzung des Forschungsziels sowie die begründete Anwendung von Erhebungs- und Auswertungsverfahren im Rahmen eines gemeinsamen empirischen Projektes sie können empirische Ergebnisse schriftlich und mündlich präsentieren sie entwickeln die Fähigkeit, die Möglichkeiten und Grenzen empirischer Forschung auszuloten	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Vorheriges Bestehen des Moduls FS_I	
8	<b>Einpassung in Studienverlaufsplan</b>	Semester: 3	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Pflichtmodul Master of Arts Soziologie 20172	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Seminararbeit	
11	<b>Berechnung der Modulnote</b>	Seminararbeit (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	nur im Wintersemester	
13	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch	
16	<b>Literaturhinweise</b>		